

Entscheidung nicht finden lässt. Daher kann man diese Ableitung für die Textherstellung der Cron. S. Petri¹ sowohl wie für die Stellen derselben, welche in die Cron. Reinh. übergegangen sind, nur mit grösster Vorsicht und Reserve nutzbar machen.

Sicher ist, dass die Hs. der Cron. S. Petri, welche direct oder indirect in der Hist. Eccard. benutzt ist, nicht soweit reichte, wie die uns erhaltene Hs. derselben, nämlich bis zum J. 1355. In der Regel entnahm der Compilator die dieser Quelle entstammenden Nachrichten etwa vom J. 1270 an der Chronik E, die da und im Folgenden schon sehr umfangreiche Auszüge aus der Cron. S. Petri und auch Zusätze bietet, er schrieb sie bis zum J. 1349 aus². Die letzten Nachrichten aber der Cron. S. Petri, welche weder in E noch in der Cron. Reinh. stehen, finden sich in der Hist. Eccard. zum J. 1334 über den Tod des Papstes Johann XXII.³ und die Wahl Benedikts XII.⁴ Es ist nicht glaublich, dass der Compiler aus dem langen Abschnitt von 1335—1353 aus dieser Quelle nichts übernommen hätte, wenn er eine Hs. gehabt hätte, die bis dahin reichte. Wann seine Hs. schloss, werden wir bei Besprechung der St. Peters-Chronik zu ermitteln suchen.

Dieselbe Hs. der Cron. S. Petri, welche in der Hist. Eccard. ausgeschrieben ist, konnte auch in den Zusätzen der Cron. Thur. ampl. zur Cron. Thur. auct. fr. Praed. Isenacensi benutzt sein, da sowohl der Compiler wie der Amplificator in Eisenach lebten, ja, da es möglich ist, dass sie eine Person sind⁵. Da wir in der That nun auch in den Zusätzen zur Cron. Thur. Stellen der Cron. S. Petri finden⁶, welche weder in E noch in der Hs. der Cron. Reinh. stehen, so müssen wir als möglich, ja als wahrscheinlich zugeben, dass auch der Amplificator schon jene Hs. der Cron. S. Petri ausschrieb, wenn wir auch vermuthen können, dass er diese oder jene Nachricht derselben, welche nicht in der Hannoverschen Hs. steht, dennoch in der Cron. Reinh. fand. Von einigen lässt sich das mit Sicherheit erweisen. Eine solche muss ich eingehender besprechen.

Zweimal steht an verschiedenen Stellen der Cron. Thur. ampl. buchstäblich gleich lautend folgende Notiz:

1) Wie aus dem hervorgeht, was ich oben S. 276 f. bemerkte.

2) Sie endet mit 1353.

3) Eccard. c. 454: 'Et obiit in die sancti Nicolai'.

4) Ebenda c. 455: 'Benedictus — — Thome apostoli'.

5) N. A. XX, 419 f.

6) Die letzte zum J. 1299, während die Chronik E bis 1325, die Cron. Reinh. bis 1326 in den Zusätzen ausgeschrieben ist.